

stiftung intact

Innovation, Arbeit
und Integration

JAHRESBERICHT

2013

stiftung intact

Wir bieten langzeitarbeitslosen Menschen eine sinnvolle Beschäftigung, ein soziales Netzwerk und Unterstützung bei der beruflichen Integration. www.wir-bringens.ch

2013

UNTER EINEM DACH

Das vergangene Jahr stand im Zeichen der lange ersehnten Stabilisierung. Nach der Diversifikation im Angebotsbereich, der räumlichen Erweiterung in Langnau und der Schaffung des neuen Standorts Kirchberg konnte die neue Velostation am Bahnhof Burgdorf in Betrieb genommen werden. Dort zogen im November das Sekretariat, die Buchhaltung und die Geschäftsleitung ins Obergeschoss ein. Im Erdgeschoss konzentrieren sich verschiedene Burgdorfer Mobilitätsangebote. Ab April 2014 werden die Bewachung und der Laden auch am Sonntag durchgehend geöffnet sein. Dies bedeutet eine Steigerung der Empfangsqualität für die vielen tausend Touristen, die in der Velostation ein E-Bike zur Erkundung des Emmentals ausleihen.

Der Neubau ist nicht nur der neue Hauptsitz der Stiftung intact, sondern er ist für die gesamte nachhaltige Mobilität in der Region Burgdorf und für den Velotourismus im Emmental von Bedeutung. Das Interesse der Öffentlichkeit an der neuen Mobilitätszentrale Burgdorf ist gross. Dies zeigte der rege Besucherstrom am Eröffnungstag. Zudem haben sich bereits Gruppen aus der ganzen Schweiz für Führungen durch die neue Velostation angemeldet.

Der Bund, der Kanton Bern und die Stadt Burgdorf haben gesamthaft mit rund 1.7 Mio. Fr. ihren Teil zur Realisierung des Baus beigetragen. Damit das Gebäude wie geplant als Velostation und Mobilitätszentrale betrieben werden kann, waren jedoch zusätzliche Mittel nötig. Diese wurden dank grosszügigen Beiträgen verschiedener Gönner sowie der guten Zusammenarbeit mit Partnerbetrieben aus der ganzen Schweiz ermöglicht. Ergänzt mit Eigenmitteln der Stiftung intact musste und konnte auf diese Weise ein beträchtlicher Mehrwert in das Gebäude eingebracht werden.

Die Geschäftsleitung dankt an dieser Stelle allen Sponsoren und Gönnern für die unverzichtbaren Beiträge!

Auch ausserhalb der neuen Velostation blieb die Zeit bei intact nicht stehen: In Langnau konnten durch den Einzug in den Güterschuppen am Bahnhof die Platzverhältnisse für die Teilnehmenden und die Leitung verbessert werden. In Kirchberg entstanden in Ergänzung der 2012 eröffneten Werkstatt der dritte Emmentaler Hauslieferdienst und ein eigenes PROPR-Angebot.

Die Anzahl der Beschäftigungsplätze hat sich im Gesamtbetrieb gegenüber dem Vorjahr auf knapp 100 erhöht. Die Vorgaben der Gesundheits- und Fürsorgedirektion wurden in den Leistungsbereichen BI (berufliche Integration) und BIP (berufliche Integrationsperspektiven) deutlich übertroffen, sowohl bei den intern als auch bei den extern platzierten Personen. Auch aus dem Leistungsbereich SI (soziale Integration) und aus den kommunalen Plätzen (KIA) schafften viele Teilnehmende den Sprung in den ersten Arbeitsmarkt.

Insgesamt 68 Mitarbeitende bildeten im vergangenen Jahr die professionelle Basis für die Betreuung der 497 Teilnehmenden im Sozialprogramm und der 52 Stellensuchenden in den Gastronomiekursen.

Wir freuen uns, auch im nächsten Jahr mit unseren Angeboten einen Beitrag zu einer lebenswerten Region zu leisten – unterstützt von einem engagierten Team und bewährten Partnern!

Stiftung intact
Die Geschäftsleitung



Martin Wälti



Theophil Bucher



Dan Ammon

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN IN BURGDORF...

hauslieferdienst

SIE KAUFEN EIN, WIR LIEFERN HEIM

- Heimlieferung von Einkäufen
- Rücknahme von Leergut
- Abholservice für alte Elektrogeräte, Karton und Altkleider

velostation

PARKIEREN UND MIETEN UNTER EINEM DACH

- Velobewachung
- Velo- und E-Bike-Vermietung
- Reparatur- und Reinigungsservice
- Aufräumarbeiten rund um den Bahnhof
- saubere Toiletten

recycling

DRAHTESEL UND ELEKTROSCHROTT WILLKOMMEN

- Recycling von alten Velos, Computern und Elektrogeräten
- Aufbereitung von Velos für Afrika

velowerkstatt

ALLES RUND UMS RAD

- Reparaturen
- Verkauf von Occasion-Velos und Occasion-E-Bikes
- Ausrüstung von Fahrrädern nach Wunsch
- Kompetenzzentrum Veloanhänger

intact-laden

ALLE INTACT-PRODUKTE AUF EINEN BLICK

- intact-Produkte
- Velozubehör
- Produkte aus der Region

sitzungszimmer

TAGEN SIE ZENTRAL

- Sitzungszimmer für bis zu 40 Personen am Hauptbahnhof Burgdorf und im Steinhof
- auf Wunsch mit Catering

prop

WIR ZÜGELN, PUTZEN UND BÜGELN FÜR SIE

- Reinigungen
- Umzug
- Hauswart- und Gartenarbeiten
- Bügelservice



- Restaurant
- Bankette
- Gastronomieurse

atelier

WO HANDARBEIT ZUM TRAGEN KOMMT

- Verkauf von handgefertigten Produkten
- Nähservice
- Flick- und Änderungsarbeiten



- Lieferungen «just in time»
- Expresskurier
- Wartung der Mobility-Fahrzeuge

bts

CAFÉ UND CATERING IN EINEM ZUG

- Mittagstisch
- Catering
- Verkauf von hausgemachten Produkten
- Gemeinwesenarbeit

...IN LANGNAU

hauslieferdienst

SIE KAUFEN EIN, WIR LIEFERN HEIM

- Heimlieferung von Einkäufen
- Rücknahme von Leergut

velowerkstatt

ALLES RUND UMS RAD

- Veloreinigungen
- Verkauf von Occasion-Velos
- Rücknahme ausgedienter Velos

prop

MIT UNS KÖNNEN SIE RECHEN

- Hauswart- und Gartenarbeiten
- Reinigungen
- Kontrollen rund ums Haus während Abwesenheiten
- Massenversände und Verpackungsaufträge

recycling

DRAHTESEL WILLKOMMEN

- Recycling von Velos und anderen Gütern

...UND IN KIRCHBERG

hauslieferdienst

SIE KAUFEN EIN, WIR LIEFERN HEIM

- Heimlieferung von Einkäufen
- Rücknahme von Leergut
- Abholservice für alte Elektrogeräte
- Kurierdienste

werkstatt

FERTIGEN UND MONTIEREN – IN IHREM AUFTRAG

- Handwerksaufträge für Firmen
- Fertigung, Teilfertigung, Serienarbeiten und Montage

prop

MIT UNS KÖNNEN SIE RECHEN

- Hauswart- und Gartenarbeiten
- Erledigung täglicher Hausarbeiten
- Reinigungen
- Kontrolle rund ums Haus während Abwesenheiten
- Massenversände und Verpackungsaufträge



DREH- UND ANGELPUNKT

NACHHALTIGE MOBILITÄT IN DER REGION EMMENTAL

Mehr als 1 000 Besucher und Besucherinnen fanden am Tag der offenen Tür am 9. November 2013 den Weg in die neue Velostation. Sie wurden mit kulinarischen Leckereien aus dem BTS-Café verwöhnt und konnten an verschiedenen Aktivitäten der intact-Bereiche Atelier, PROPR, Velowerkstatt, Recycling und Hauslieferdienst mitmachen.

Die neue Velostation bietet weit mehr als die Bewachung von 200 Velos. Sie ist der Hauptsitz der Stiftung intact, die an verschiedenen Standorten in Burgdorf, Kirchberg und Langnau vertreten ist. Die Stiftung intact übernimmt im Emmental eine grosse gesellschaftliche Verantwortung, indem sie jährlich 500 Langzeitarbeitslosen aus allen Emmentaler Gemeinden die Möglichkeit für

berufliche und soziale Wiedereingliederung bietet sowie Praktikumsplätze für Berufseinsteigende zur Verfügung stellt.

Mit Mobility- und Rent a Bike-Betreuung, Velokurier und Hauslieferdienst ist die Velostation darüber hinaus Mobilitätszentrale für die Region Emmental und ein wichtiger Akteur der Tourismusförderung in der Region. Bis zu 10 000 Touristen nehmen jährlich von den Teilnehmenden der Stiftung intact ein E-Bike entgegen, um auf der Herzroute das Emmental zu entdecken.

Jedes Jahr besuchen zahlreiche Gruppen aus verschiedenen Gemeinden, Kantonen und Nachbarländern im Rahmen organisierter Führungen die Velostation Burgdorf. Als Dreh- und Angelpunkt einer nachhaltigen Mobilität, die soziale, wirtschaftliche und ökologische Aspekte gleichermassen berücksichtigt, hat die Velostation weit über die Region hinaus Vorzeigecharakter.

ALLES UNTER EINEM DACH**ANGEBOTE DER NEUEN VELOSTATION**

Bewachung von 200 Velos und Gepäck – Reparaturservice – Velo-Reinigung – Saubere Toiletten – Vermietung von Velos und 100 E-Bikes für die Herzroute – Verkauf von Occasion-E-Bikes, intact-Produkten, Velozubehör und regionalen Spezialitäten – Velokurier-Dienst – Hauslieferdienst – Vermietung von Sitzungszimmern

UMSETZUNG**KOSTEN UND FINANZIERUNG**

Die Gesamtkosten für Bau, Ausrüstung und Inbetriebnahme beliefen sich auf rund 2.7 Mio. Fr. Die Stadt Burgdorf, der Bund und Kanton haben insgesamt rund 1.7 Mio. Fr. zum Bau beigetragen. Die Verantwortung zur Deckung der restlichen Kosten lag bei der Stiftung intact.

Die Stiftung intact bedankt sich herzlich bei allen Gönnern!

TECHNIK & NUTZEN**DER NEUBAU**

Velostation mit 300 Einstellplätzen
– Im Erdgeschoss: Empfang, Büroräumlichkeiten, Aufenthaltsraum, Verkaufsladen, öffentliche Toiletten
– Im Obergeschoss: Büros für den Gesamtbetrieb, Sitzungszimmer, Toilette, Teeküche, Sitzplatz
– Solaranlage auf den Dächern der Velostation – Minergie-Standard im beheizten Gebäudeteil

SYNERGIEN MOBILITÄT**PARTNERSCHAFTEN**

Die Stiftung intact arbeitet in der Velostation mit verschiedenen Partnern zusammen: Der Velokurier verteilt die Expresspost im Raum Burgdorf und in grossen Teilen des Emmentals. Mitarbeitende der Velostation betreuen die Mobility-Flotte, den Velo- und E-Bike-Verleih von Rent a Bike AG und fördern die Verbreitung von «Flyern» der Firma BikeTec AG.





SCHAFFEN VON STRUKTUREN

SOZIALE UND BERUFLICHE INTEGRATION

Wer als Teilnehmer oder Teilnehmerin bei der Stiftung intact einsteigt, steht nicht auf der Sonnenseite des Lebens – aber das Leben schreibt spannende Geschichten: eine geregelte Tagesstruktur und positive Rückmeldungen zufriedener Kundinnen und Kunden stärken das Selbstbewusstsein. Schritt für Schritt können durch die Arbeit entscheidende Schlüsselqualifikationen wiedererlangt werden. Wer den Übertritt in den Leistungsbereich «berufliche Integration» schafft, erhält in Form von Bewerbungswerkstatt und Bildungsworkshops die nötige Unterstützung bei der Vorbereitung auf den

Wiedereinstieg. Und wer sich mit regelmässiger Präsenz und gewissenhaftem Einsatz bewährt, empfiehlt sich für einen externen Einsatz.

Ein Beispiel dafür ist jener Teilnehmer, der nach einer jahrelangen Krise aus eigenem Antrieb im Recycling erscheint, sich mit regelmässiger Präsenz innert weniger Wochen für eine feste Anstellung im Programm empfiehlt, rasch Selbstvertrauen gewinnt, sich selbständig eine Lehrstelle organisiert und bereits nach wenigen Monaten den beruflichen Anschluss schafft!

Vielleicht ist die Zeit bei intact später nur noch eine Episode im Leben – aber zugleich auch eine Zeit, in welcher für andere Menschen eine sinnvolle und nützliche Arbeit geleistet werden durfte.

PERSÖNLICHE GESCHICHTEN

WIR SIND INTACT!



«Ich schätze meine Arbeit beim Hauslieferdienst in Burgdorf. Es ist besser eine Aufgabe zu haben, als den ganzen Tag daheim die Zeit totzuschlagen.»



«Die Zeit bei intact hat mir den Wiedereinstieg in meine abgebrochene Lehre ermöglicht – dank der guten Bereichsleitung, die sich für uns Teilnehmer einsetzt.»



«Ein PROPR-Kunde, bei dem wir die Fenster reinigen mussten, war so begeistert, dass er sich im Büro schriftlich bedankte. Als er mich zwei Wochen später auf der Strasse sah, hat er mich gegrüsst und unsere Arbeit gelobt.»

«Die Arbeit im BTS hilft mir, meinen Tag zu strukturieren. Ich mache etwas Sinnvolles. Ich spüre wie mein Selbstwertgefühl steigt.»



«Im BTS kann ich wertvolle Erfahrungen sammeln und werde in allen Belangen unterstützt. Diese Arbeit ist für mich ein Sprungbrett in die Zukunft – in den ersten Arbeitsmarkt»



«Die Bildungs-Workshops sind abwechslungsreich und lehrreich. Ich kann von jedem Workshop etwas mitnehmen. Toll war die Begegnung mit der OL-Weltmeisterin an einem OL-Workshop.»



«Durch die Arbeit bei intact in Kirchberg konnte ich eine Haftstrafe in Form des ‚Electronic Monitoring‘ (Fussfesseln) hinter mich bringen. Im Gefängnis hätte ich den Boden unter den Füßen verloren.»



WERKSTATT, HAUSLIEFERDIENST UND PROPR

VIELVERSPRECHENDE NEUE TÄTIGKEITSFELDER

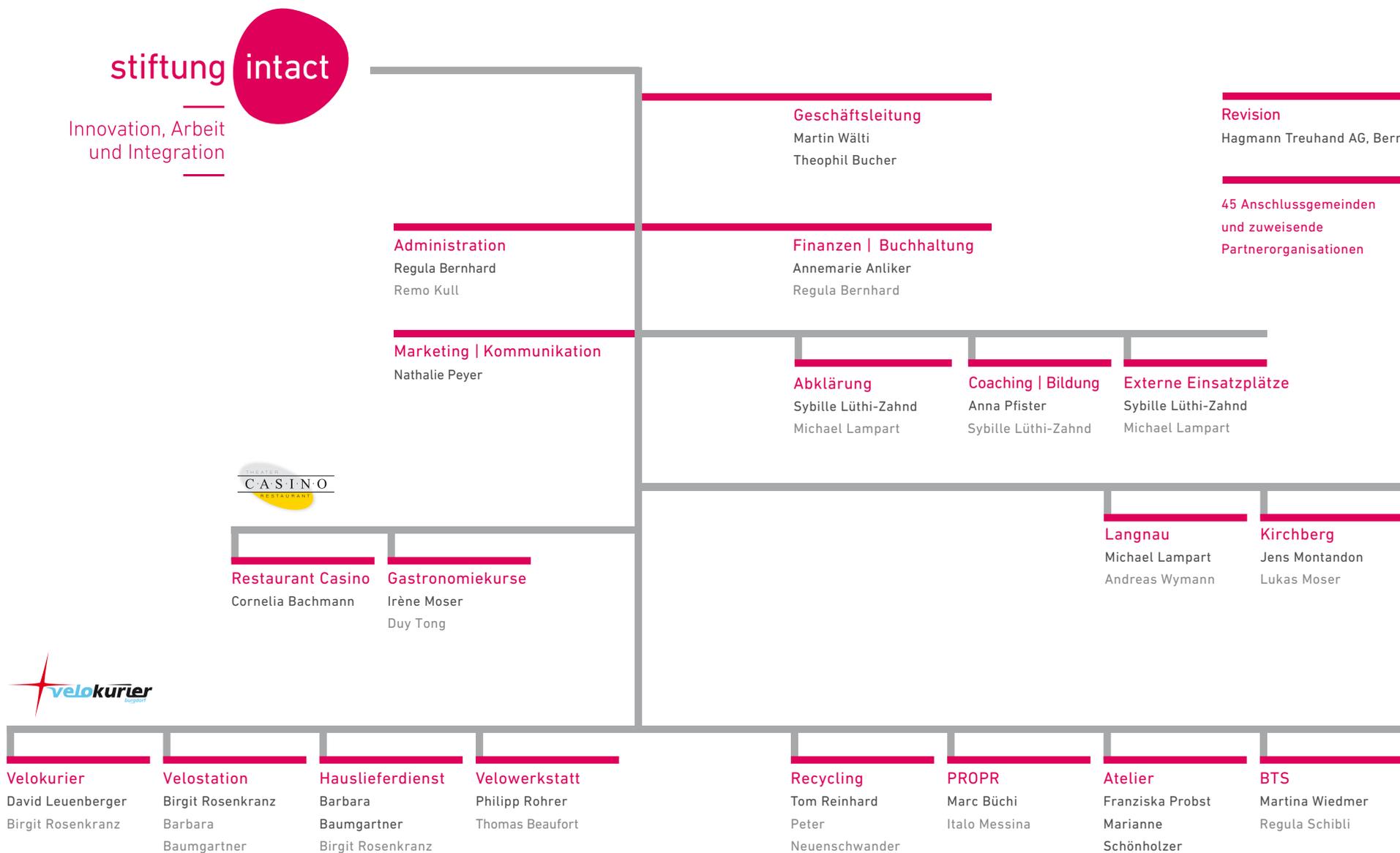
Seit März 2013 betreibt die Stiftung intact auch in Kirchberg einen Hauslieferdienst, der sich steigender Beliebtheit erfreut. Der Hauslieferdienst ist in der ehemaligen Schreinerei Riner an der Hintergasse 4 untergebracht. Die Werkstatt bietet viel Platz für Montage- und Produktionsaufträge. Ein umfangreicher Montageauftrag konnte im vergangenen September verbucht werden, als sich die renommierte Möbelbaufirma

USM Münsingen bereit erklärte, die Inneneinrichtung des Neubaus der Velostation Burgdorf mit Gebrauchtmöbeln zu unterstützen. Die Teilnehmer aus Kirchberg wurden von USM geschult und montierten mit viel Engagement und Sachverstand die 30 USM-Möbel für die neue Velostation.

Neben dem Hauslieferdienst und der Werkstatt baute das Kirchberger Team einen Unterhalts- und Reinigungsdienst PROPR auf. So unterhält PROPR Kirchberg beispielsweise den Spielplatz Wilhelmspark der Gemeinde und reinigt regelmässig das Clubhaus des FC Kirchberg.

stiftung intact

Innovation, Arbeit
und Integration





GÜTERSCHUPPEN

MEHR RAUM FÜR LANGNAU

Fünf Jahre lang bewährte sich der ursprüngliche Standort im Tiefparterre des Hauptgebäudes der GLB für sämtliche Bedürfnisse der Langnauer Beschäftigungsangebote. Auf 80m² befanden sich Velowerkstatt, Hauslieferdienst, Kurier, PROPR und die Administration. Aber langsam wurden die Räumlichkeiten knapp: Das Leitungsteam erhielt Verstärkung für den Ausbau der Velowerkstatt, die Aufstockung des Fahrerteams im Hausliefer-

dienst wurde dank des grossen Erfolgs unumgänglich und die Administration brauchte mehr Platz – eine räumliche Veränderung drängte sich auf. Mit dem Güterschuppen der SBB wurde ein idealer Standort an strategisch guter Lage frei. Hier befindet sich heute das «Headquarter» mit Arbeitsplätzen für drei Leitungspersonen, Sitzungsimmer, Essraum für das Personal und Lager- und Ausstellungsraum für die verkaufsbereiten Velos. Am alten Standort konnte die Velowerkstatt ausgebaut werden und bietet nun Platz für acht Teilnehmende.

GUTE VERMITTLUNGSERFOLGE ABER IMMER MEHR JUNGE ARBEITSLOSE

Im zweiten Jahr als strategische Partnerin der Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF) hat das Beschäftigungsangebot der Stiftung intact in verschiedenen Punkten Anpassungen erfahren. Da das soziale und wirtschaftliche Umfeld sowie die Qualifikation und Motivation der Teilnehmenden stetem Wandel unterworfen sind, müssen sich auch die Angebote dynamisch verändern. Die jährliche Bedarfsabklärung, die Beobachtung der sich wandelnden Teilnehmerschaft und die kritische Analyse der Vermittlungserfolge dienen als Basis für die Weiterentwicklung der Konzepte.

Im vergangenen Jahr wurde das bewährte Stufenmodell noch konsequenter als bisher umgesetzt: Bei Bedarf ein vereinfachter Einstieg über das niederschwellige Recycling-Angebot, die Stärkung der Schlüsselqualifikationen durch regelmässige Arbeit, neue Perspektiven dank dem begleitenden Coaching und schliesslich die Möglichkeit eines externen Arbeitsplatzes als Sprungbrett zurück in die Arbeitswelt.

2013 wurden diese externen Einsatzplätze gezielt auf die stärksten Personen mit reeller beruflicher Integrationsperspektive ausgerichtet. Dennoch bleibt die Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt ein schwierig planbarer Prozess: Dem vom HEKS betriebenen Vermittlungsangebot, welchem die stärksten Personen zugeteilt wurden, war wenig Erfolg beschieden – hier konnte die Vorgabe der GEF nicht erfüllt werden. Deutlich übertroffen wurden die GEF-Vorgaben jedoch in den Leistungsbereichen Berufliche Integration (BI) und Berufliche Integrationsperspektive (BIP), sowohl bei den intern als auch extern platzierten Personen.

Überraschend viele Personen schafften den Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt auch aus dem Leistungsbereich SI (soziale Integration), obwohl die Vermittlung hier noch nicht das vorrangige Ziel ist. 21% aller austretenden Personen gelang 2013 der Sprung zurück in die Arbeitswelt. Die neue Stelle oder den gefundenen Ausbildungsplatz zu halten, ist jedoch

eine weitere Hürde. Gerade bei Jugendlichen bleibt ein langer Weg bis zum erfolgreichen Lehrabschluss – ein Weg der aufgrund vieler negativer Erfahrungen mit Stolpersteinen besetzt ist.

Dass die Zahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Beschäftigungsangebot 2013 markant gestiegen ist – im Emmental von 8% auf 14% aller Teilnehmenden – erregt Besorgnis. Offensichtlich verlieren auch in unserer Region immer mehr Jugendliche den Anschluss und geraten in einen Teufelskreis der sozialen und beruflichen Desintegration.

Dies hat auch der Kanton erkannt: Mit den auf das Jahr 2014 neu geschaffenen Triage-Stellen und der verbesserten Koordination der Brückenangebote für Jugendliche (Projekt KoBra) sollen Betroffene rascher aufgefangen werden. Leider musste der Kanton aus finanziellen Gründen die niederschweligen Brückenangebote (NieBra) vorerst zurückstellen. Aufgrund der beobachteten Trends wären diese jedoch sehr wichtig. Es ist zu hoffen, dass die Politik dies rasch erkennt und die nötigen Mittel für diese Angebote bereitstellt.

DER TYPISCHE TEILNEHMER 2013

77% Schweizer/innen

60% Männer

35% ohne Berufserfahrung

63% zwischen 26 und 49 Jahren

48% ohne berufliche Grundausbildung

Im Vergleich zum Vorjahr war die Teilnehmerschaft multikultureller, männlicher, jünger und besser gebildet.

INTACT 2013

MITARBEITERSTAND (PER 31.12.2013)

	2013	2012
MITARBEITENDE		
Leitung und Administration	9	9
Betreuung (Bezugspersonen)	14	12
Arbeitsagogische Anleitung	13	13
Velomechaniker, Velokuriere, Velovermietung	10	18
Küche, Service, Gastro (Casino, KK Gastro)	18	15
Zivildienstleistende	4	0
Mitarbeitende total	68	67

Anzahl Vollzeitstellen im ersten Arbeitsmarkt	34.2	29.3
---	------	------

TEILNEHMENDE BESCHÄFTIGUNGSANGEBOT

Teilnehmende in Festanstellung	266	279
Teilnehmende halbtägewise, spontan	123	141
Zusätzliche Personen in Abklärung und Einzelmodulen	108	113
Teilnehmende Beschäftigungsangebot total (BIAS und KIA)	497	533
Teilnehmende im Schnitt (monatlich)	160	160
davon Vermittlungen (Stellenvermittlung HEKS)	4%	7%
davon berufliche Integration (BI)	6%	6%
davon mit Perspektive auf berufliche Integration (BIP) (v.a. Junge)	14%	8%
davon soziale Integration (SI)	44%	45%
davon niederschwellig (halbtägewise, spontan)	32%	34%

BESCHÄFTIGUNGSPLÄTZE

davon BIAS-Plätze (kantonal)	62.0	61.3
------------------------------	------	------

Verweildauer im Beschäftigungsangebot in Monaten	4.8	5.0
Durchschnittsalter (beim Austritt bzw. Ende Jahr)	38.3	38.8
Reguläre Austritte oder interne Übertritte (Wechsel Leistungsbereich)	59	75
Programmabbrüche	67	66
Erfolgreiche Integrationen in den ersten Arbeitsmarkt	33	35
Vermittlungsquote total	21%	20%

TEILNEHMENDE GASTROKURSE (BECO)

	52	75
--	----	----

BILANZ

31. DEZEMBER 2013

AKTIVEN CHF	2013	2012
Flüssige Mittel	376 069.24	505 325.30
Betriebskassen in den Bereichen	12 945.00	14 244.00
Postcheck	2 625.45	4 679.92
BEKB: verschiedene Bankkonti	356 656.39	482 678.23
Terminalzahlungen	242.00	124 .20
BEKB: Mietzinskautionskonto SBB	3 600.40	3 598.95
Forderungen	287 762.80	342 647.80
Debitoren manuelle Buchungen	5 233.95	107 435.40
Debitoren aus SelectLine-Auftrag	295 349.35	248 121.20
Delkredere	-13 050.00	-13 050.00
Debitoren Verrechnungssteuern	229.50	141.20
Materialvorrat	106 460.00	133 475.00
Materialvorrat	106 460.00	133 475.00
Rechnungsabgrenzung	116 592.20	123 994.45
Transitorische Aktiven	116 592.20	123 994.45
Mobile Sachanlagen	80 985.00	50 050.00
Maschinen, Apparate	45 751.00	7 250.00
Mobiliar, Einrichtungen	21 800.00	19 700.00
Büromaschinen, EDV-Anlage	13 201.00	19 000.00
Fahrzeuge	233.00	4 100.00
Immobilien	266 800.00	-
Stockwerkeigentum	226 800.00	-
Aktive Berichtigungsposten	-	12 500.00
Gründungs-, Organisationsaufwand	-	12 500.00
TOTAL AKTIVEN	1 234 669.24	1 167 992.55

PASSIVEN CHF	2013	2012
Kurzfristiges Fremdkapital	428 382.51	560 340.66
Kreditoren	415 525.91	314 641.06
Abrechnungskonto Werkstatt	-	86.00
Neue Velostation: Spendenbeiträge	-	150 000.00
Mobilitätsstandort: Spenden Infrastruktur	-	84 000.00
Anzahlungen von Kunden	2 033.60	1 660.60
Depot Badgekarten	7 763.00	6 983.00
Depot Schlüssel Schliessanlage	3 060.00	2 970.00
Rechnungsabgrenzung	161 186.25	134 909.85
Transitorische Passiven	161 186.25	134 909.85
Langfristiges Fremdkapital	450 000.00	150 000.00
Darlehen Stadt Burgdorf	150 000.00	150 000.00
BEKB: Festzinshypothek	300 000.00	-
Rückstellungen	25 000.00	77 500.00
Fonds Verein bts	-	2 500.00
2012 Umzug Neue Velostation	25 000.00	75 000.00
Eigenkapital	170 100.48	245 242.04
Stiftungsvermögen	245 242.04	235 441.59
Jahresverlust /-gewinn	-75 141.56	9 800.45
TOTAL PASSIVEN	1 234 669.24	1 167 992.55

Wir danken folgenden Gönnern

AVINA STIFTUNG MBF *foundation*
ERNST GÖHNER STIFTUNG

BEKB, Büro Jäggi AG, Die Mobiliar, Girsberger AG, IKEA,
Localnet AG, Ski Data AG, USM, Velopa AG, Frey + Cie
Sicherheitstechnik AG

ERFOLGSRECHNUNG
31. DEZEMBER 2013

	31.12.2013	31.12.2012
Erarbeitete Projekterträge	1 523 937.70	1 446 572.81
beco-Entschädigungen	441 852.05	633 309.15
Ertrag aus Produktehandel	24 401.25	46 992.34
BIAS total	1 549 116.00	1 667 075.00
BIAS an HEKS	-105 544.35	-169 220.00
BIAS an SAH	-	-170 656.20
KIA total	645 049.30	631 663.95
Gemeinwesenarbeit, Contact, Taglohn	168 674.05	165 349.55
Sponsoring	44 000.00	28 586.40
Spenden	89 957.45	45 449.85
Rabatte, Debitorenverluste	-19 164.65	-21 898.75
Betriebsertrag	4 362 278.80	4 303 224.10
Warenaufwand Produkte	611 509.25	613 049.51
Warenaufwand Handelswaren	16 270.10	33 004.50
Total Warenaufwand	627 779.35	646 054.01
Bruttoergebnis 1	3 734 499.45	3 657 170.09
Löhne Angestellte	2 120 143.40	1 946 405.60
Löhne BIAS	193 516.60	231 863.65
Sozialversicherungen	296 598.25	283 967.10
Übriger Personalaufwand	260 141.25	255 633.20
Arbeitsleistungen Dritter	313 595.30	202 443.65
Total Personalaufwand	3 183 994.80	2 920 313.20
Bruttoergebnis 2	550 504.65	736 856.89
Raumaufwand netto	240 165.10	333 959.35
Unterhalt Maschinen, Einrichtungen	71 435.18	51 497.06
Fahrzeugmieten	32 609.75	30 130.25
Versicherungen, Bewilligungen	11 951.10	13 763.30
Verwaltungsaufwand	124 971.66	91 192.61
Werbung Projekte, Dienstleistungen	47 654.19	61 186.59
Total Betriebsaufwand 1	528 786.98	581 729.16
Betriebsergebnis 1	21 717.67	155 127.73
Bankgebühren, Bankzinsen	2 496.53	1 055.93
Betriebsergebnis 2	19 221.14	154 071.80
Abschreibungen	79 383.25	69 380.95
Betriebsergebnis 3	- 60 162.11	84 690.85
Total Sonstiger Betriebsaufwand	610 666.76	652 166.04
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	14 979.45	74 890.40
JAHRESVERLUST /-GEWINN	-75 141.56	9 800.45

HAGMANN TREUHAND AG

**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision**
an den Stiftungsrat der
Stiftung Intact
Bucherstrasse 6
3400 Burgdorf

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung intact für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung, abschliessend mit einer Bilanzsumme von CHF 1'234'669.24 und einem Jahresverlust von CHF 75'141.56 nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Hagmann Treuhand AG

Marc Hagmann
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Manuel Inäbnit

Bern, 26. März 2014

Beilagen:
- Jahresrechnung 2013 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)



TEAM

WER IST WER?

ADMINISTRATION

- 1 Regula Bernhard
- 2 Remo Kull
- 3 Tatjana Djordjevic

ATELIER

- 4 Christine Bachmann
- 5 Franziska Probst
- 6 Marianne Schönholzer
- 7 Michaela Bärtschi
- 8 Rita Schädler

BTS

- 9 Elisabeth Haldimann
- 10 Marianna Eckhart-Kobel
- 11 Martina Wiedmer
- 12 Regula Schibli
- 13 Ruth Marbach

COACHING / BILDUNG

- 14 Anna Pfister
- 15 Sybille Lüthi-Zahnd

FINANZEN / BUCHHALTUNG

- 16 Annemarie Anliker

GASTRONOMIEKURSE

- 17 Duy Tong
- 18 Irène Moser

GESCHÄFTSLEITUNG

- 19 Martin Wälti
- 20 Theophil Bucher

HAUSLIEFERDIENST

- 21 Barbara Baumgartner

KIRCHBERG

- 22 Jens Montandon
- 23 Lukas Moser

LANGNAU

- 24 Andreas Wymann
- 25 Bernhard Reusser
- 26 Michael Lampart
- 27 Nora Burri

MARKETING / KOMMUNIKATION

- 28 Nathalie Peyer

PROPR

- 29 Italo Messina
- 30 Lisa da Costa
- 31 Marc Büchi

RECYCLING

- 32 Peter Neuenschwander
- 33 Thomas Reinhard

RESTAURANT CASINO

- 34 Cornelia Bachmann
- 35 Monika Gilomen
- 36 Urs Mischler

VELOKURIER

- 37 David Leuenberger
- 38 Martin Abegglen

VELOSTATION

- 39 Birgit Rosenkranz

VELOWERKSTATT

- 40 Ajanthan Namasivayam
- 41 Philipp Rohrer
- 42 Thomas Beaufort

BURGDORF

Bucherstrasse 6 | Postfach 1229 | 3401 Burgdorf | T 034 423 23 80 | F 034 423 43 50
 mail@wir-bringens.ch | www.wir-bringens.ch

**BUCHERSTRASSE 6**

Coaching | Bildung
 T 034 423 23 27

Hauslieferdienst
 T 034 423 42 46
 hld@wir-bringens.ch

Velokurier
 T 078 888 05 05
 velokurier@wir-bringens.ch
 www.velokurierburgdorf.ch

Velostation
 T 034 423 42 49
 velostation@wir-bringens.ch

KIRCHBERGSTRASSE 21

PROPR
 T 034 422 74 80
 propr@wir-bringens.ch

Recycling
 T 034 423 26 42
 recycling@wir-bringens.ch

Velowerkstatt
 T 034 423 23 86
 velowerkstatt@wir-bringens.ch

IN DER NÄHE

Atelier
 Hohengasse 9/11
 T 034 530 05 60
 atelier@wir-bringens.ch

BTS
 Bernstrasse 65
 T 034 423 04 08
 bts@wir-bringens.ch

Restaurant Casino
 Kirchbühl 14
 T 034 422 30 01
 www.restaurant-casino.ch

LANGNAU

Bahnhofstrasse 16 | Postfach | 3550 Langnau | T 034 402 64 90 | F 034 402 64 89
 langnau@wir-bringens.ch | www.wir-bringens.ch

**BAHNHOFSTRASSE 16**

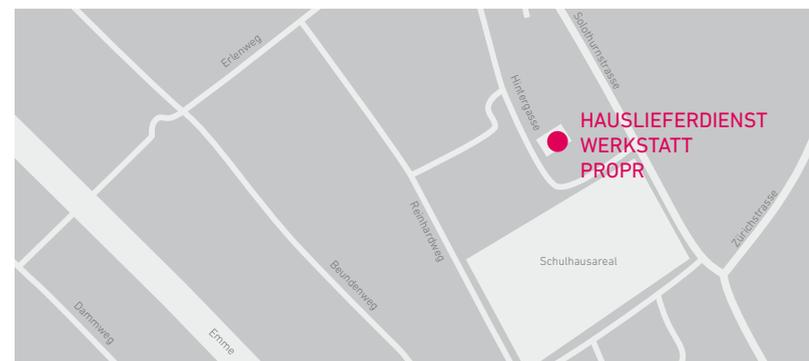
Hauslieferdienst, PROPR
 T 034 402 64 90

BAHNHOFSTRASSE 27

Recycling, Velowerkstatt
 T 034 402 64 83

KIRCHBERG

Hintergasse 4 | Postfach 337 | 3422 Kirchberg | T 034 445 37 78 | F 034 423 43 50
 kirchberg@wir-bringens.ch | www.wir-bringens.ch

**HINTERGASSE 4**

Hauslieferdienst, PROPR, Werkstatt

IMPRESSUM

Fotos: Janosch Hugli, Sarah Schreyer | Redaktion: Stiftung intact und Büro für Mobilität AG



Grafikdesign: katinadesign.ch | Druck: Haller + Jenzer AG, Burgdorf, Auflage: 2 000 Ex.



MENSCHEN

INTACT – DAS SIND WIR!



DIE GESCHICHTE GEHT WEITER

INTACT – DAS SIND AUCH SIE!

TRAGEN SIE DIE INTEGRATIONSARBEIT DER STIFTUNG INTACT MIT!

GOLDGÖNNER* ab Fr. 1000.–

SILBERGÖNNER ab Fr. 500.–

BRONZEGÖNNER ab Fr. 200.–

*Sie erhalten ein original auf Zeltblache gestaltetes Bild des Künstlers Andreas Althaus.

HELFEN SIE MIT, UNSERE ARBEIT BEKANNT ZU MACHEN!

Laden Sie Mitarbeitende oder Vereinsmitglieder zu einer Führung durch die Stiftung intact ein! Kaufen Sie bei uns ein und verschenken Sie unsere attraktiven intact-Produkte als Mitbringsel!



Die Stiftung intact ist bemüht, ihre Kosten so niedrig wie möglich zu halten. Dennoch fallen Investitionen und Betriebskosten an, die nicht alleine über die Leistungsvereinbarungen der öffentlichen Hand oder die Erträge aus Produkten und Dienstleistungen gedeckt werden können.

**BERNER KANTONALBANK AG 3001 BERN | CH 60 0079 0042 4207 5608 6
ZU GUNSTEN VON STIFTUNG INTACT BUCHERSTRASSE 6, 3400 BURGDORF | KONTO: 30-106-9**

Die Stiftung intact ist als gemeinnützige Institution anerkannt. Beiträge an die Stiftung sind steuerlich abzugsberechtigt.